



500 Jahre Kirche Sissach

Müsterli aus der Kirchengeschichte

CHRISTINE TSCHUDIN

Die Zeiten ändern sich Es war kurz vor Palmsonntag, während mehrerer Jahre zugleich auch der Konfirmationssonntag. Am Ende der Konfirmandenzeit beauftragte mein Vater die Jugendlichen mit der Aufgabe, sich schriftlich über ihre Eindrücke der wöchentlichen Sonntagsgottesdienste zu äussern.

Neben dem üblichen Gejammer, dass es langweilig sei und man nicht ausschlafen könne, blieben doch drei erfrischend ehrliche Rückmeldungen auf dem Schreibtisch meines Vaters längere Zeit liegen. Sie gaben Anlass zum Nachdenken, und Veränderungen waren dann auch die Konsequenzen. Und so lautete die Wahrnehmung der Jugendlichen:

«Am Ende des Gottesdienstes seckelte der Pfarrer durch die Kirche und gab am Ausgang jedem zum Abschied den Pfoten.»

«Immer am Sonntag trug der Pfarrer einen grossen, weiten, schwarzen Umhang, und um den Hals waren so weisse Fähnchen, die sahen aus wie kleine Flügel.»

«Wenn der Pfarrer am Schluss des Gottesdienstes mit ausgestreckten Armen den Segen sprach, hätte man meinen können, er würde demnächst davonfliegen.»

Da es meinem Vater nach wie vor wichtig war, sich von den Gottesdienstbesuchern zu verabschieden, verliess er während der Orgelausgangsmusik von nun an den Kirchenraum durch die hintere Ausgangstür in der Sakristei und wartete dann ganz unauffällig beim Haupteingang, verabschiedete sich wie gewohnt und wünschte allen einen schönen Sonntag. Tatsächlich wurde mein Vater gefragt, ob er zaubern könne, man habe ihn ja gar nicht gesehen, wie er die Kirche verliess.

Mit dem schwarzen Umhang und den weissen Fähnchen waren wohl der Talar und das weisse Halsbäffchen gemeint. Von nun an trug mein Vater diese Berufsbekleidung nur noch auf Wunsch, zum Beispiel bei Hochzeitsfeiern oder Trauergottesdiensten und an hohen kirchlichen Feiertagen. Möglich, dass die Bemerkung zum schwarzen Umhang meinem Vater sehr entgegenkam, denn der Talar bestand damals nicht aus einer leichten synthetischen Textilfaser, sondern aus einem eher schweren Wollstoff.

Auch der Herr Pfarrer ist nur ein Mensch, hat keine Flügel und kann nicht fliegen. Deshalb hat mein Vater den Segen nie mehr mit ausgestreckten Armen ausgesprochen, nur noch mit angewinkelten Armen.

Jubiläumsfestwochenende

Mitenand-Fest Wir feiern am Samstag, 14. Juni, von 12 bis 24 Uhr den 500. Geburtstag unseres Gotteshauses – in und rund um die Kirche, den Jakobshof und auf dem Areal der Primarschule Dorf. Das Fest gestaltet sich als ein grosses Miteinander mit verschiedenen Partnern, mit denen wir verbunden sind:

Kulima (das Festival der Kulturen in Sissach) sorgt für das leibliche Wohl. An mehreren Essständen werden unter anderem chinesische, ukrainische, tamilische, afghanische, italienische und weitere Köstlichkeiten angeboten.

Am 1. Freizyt-Märt für Chinder und Jugendliche stellen verschiedene Vereine mit spannenden Angeboten vor, was sie für Kinder und Jugendliche anbieten.

Die Jugendarbeit der reformierten Kirche betreibt im Kirchhof verschiedene Spielstände. Dort kommen die kleineren Kinder zum Zuge.

Die Bibliothek Sissach bietet in der Kirche um 15 und 16 Uhr jeweils eine halbe Stunde spannende Geschichten für jüngere Kinder an.

Die Regionale Musikschule Sissach (RMS) spielt am Abend – um 18 Uhr – mit einem einstündigen Konzert in der Kirche auf.

Der «Flohmärt Messer» lädt zum Verweilen und Finden von kleinen Schätzen ein. Dazu: Auf einer offenen Bühne werden open-air weitere Musikformationen auftreten und für Unterhaltung sorgen. Eine Kunstabktion mit Musik in der dunklen Kirche ist in Planung. An einer Tombola kann das Losglück versucht werden.

Kirchgemeindetag und Tag der offenen Tür

Herzlich lädt die Kirchgemeinde Sissach-Wintersingen zum grossen Festgottesdienst und zur anschliessenden Eröffnung der Pfarrgasse 1 ein. Die Kirchgemeinden der Umgebung werden gemeinsam mit uns feiern und sich mit uns am 500-Jahr-Jubiläum unserer Kirche St. Jakob erfreuen. Der Gottesdienst steht unter der Leitung von Pfarrer Gerd Sundermann unter Mitwirkung des Co-Dekans Pfarrer Ulrich Dällenbach.

Für Daheimbleibende wird die Feier via Livestreaming im Internet nach Hause übertragen: über refsissach.ch.

Im Anschluss an die Feier pilgern wir alle gemeinsam hundert Meter hinüber an die Pfarrgasse 1, wir nennen sie schlicht «P1». Dort erwartet uns ein Apéro.

Von 12 bis 17 Uhr steht die P1 für alle offen. Gerne zeigen wir allen Interessierten Haus und Gartenanlage, und was in den letzten Jahren gedacht, geplant und realisiert worden ist: ein modernes Begegnungszentrum in historischen Mauern – mitten im Dorf.

Im Festzelt wird für alle ein Mittagessen offeriert. Im unteren Saal wirtet der Kirchenchor bei Kaffee und Kuchen. Dazu wartet die eine und andere Aktivität für Gross und Klein auf uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KIRCHENPFLEGE UND MITARBEITENDE
Sonntag, 15. Juni, reformierte Kirche und Pfarrgasse 1, Sissach

Pfingstfeier

Musikalische Unterhaltung mit dem Kirchenchor 50 Tage nach Ostern feiern wir Christen das Pfingstfest. Da ist es Tradition, dass der Kirchenchor am Sonntag, 8. Juni, in Wintersingen auftritt. Gemeinsam mit dem gemischten Chor Wintersingen, unter der Leitung von F. Baumgartner und R. Vacca, gestalten wir den musikalischen Teil des Pfingstgottesdienstes.

Aus romantischer Zeit erklingt «Komm, heiliger Geist» von Moritz Hauptmann (1792–1868), der ab 1842 Thomaskantor in Leipzig war.

Dann ertönt ein bekanntes Gebet aus Argentinien, «Santos, Santos», und von dem evangelischen Theologen Dieter Trautwein singen wir das Lobpreislied «Mashi Amen» (Singt Amen).

Dazwischen unterstützen wir tatkräftig die Gemeindelieder.

Mit unseren Gesängen erhoffen wir, dass der Heilige Geist von Pfingsten hörbar gemacht wird.

GABRIELE HUNZIKER
Sonntag, 8. Juni, 10 Uhr, Kirche Wintersingen

Gottesdienst

Abschluss des Praktikums

Liebe Gemeinde,
Ende Juni geht meine Zeit als EPS-Praktikant bei Daniel Wüthrich zu Ende. Als Abschluss meines Praktikums darf ich den Gottesdienst am 29. Juni in der St. Jakobskirche um 10 Uhr verantworten. Ich möchte diese Möglichkeit nutzen, Sie und euch im Sinne von Kolosser 2, 5–7 zu ermutigen. Die Zusammenarbeit der Kirchgemeinde hat mich in diesem ereignisreichen Semester sehr beeindruckt. Diese Kirche (und das neu umgebauten Pfarrhaus) steht auf festem Fundament. Es würde mich freuen, möglichst viele Gesichter persönlich an diesem Sonntag (zumindest für eine Zeit) verabschieden zu können.

Vielen Dank für die Möglichkeiten zum Lernen und zur Mitarbeit und das Vertrauen, welches in mich gesteckt wurde. Besonders möchte ich mich bei den Pfarrpersonen, Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen bedanken, in deren gewissenhaften Arbeit ich Einblick bekommen durfte. Von den Dienstten im Altersheim Mühlimatt, an der Sissacher Tafel und unter den diesjährigen Konfirmanden nehme ich einiges mit. Auch der Religionsunterricht, in dem ich Rita Mohler unterstützen durfte, bereitete mir eine grosse Freude. Bestärkt verfolge ich weiter mein Theologiestudium und den Weg ins Pfarramt, der vor mir liegt. Gottes Segen sei auf euch.

JEAN-LUC WALKER.
Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr, reformierte Kirche Sissach

LUV – Inspiration, Tiefe und Leichtigkeit

Ein Kompakt-Workshop für Neugierige und spirituell Interessierte Dieser Workshop wurde für offene Menschen, Sinnsucher und -sucherinnen und spirituell Interessierte entwickelt. Der Kurs soll ein Ort zum Innehalten, Auftanken und Orientieren sein. Jede der sechs Einheiten ermöglicht einen besonderen Blick auf das eigene Leben und steht unter einem Motto. Die Münze beispielsweise steht für Prägung und die Frage nach den Spuren, die Menschen und Ereignisse in uns hinterlassen

Agenda

haben. Herzliche Einladung zu dieser besonderen Reise!

<https://www.kirchenbote-online.ch/artikel/all-you-need-is-luv/>
Luv bedeutet «dem Wind zugegneigte Seite» – sich neu ausrichten, Kraft und Inspiration spüren und tiefer ins Leben eintauchen.

Gastgebende: Pfarrer Matthias Plattner, Sissach und Pfarrerin Judith Borter, Liestal.
Wo: Pfarrgasse 1, Oberer Saal, Pfarrgasse 1, Sissach.

Ein Angebot der Fachstelle Bildung und Diversität der ERK BL und der Kirchgemeinde Sissach.

13., 20. und 28. Oktober, 3., 10. und

14. November (wechselnde Wochentage!), in 6 Einheiten tiefer ins Leben eintauchen.

Um 18 Uhr jeweils ankommen,

18.30 Uhr: Kursstart, 20.30 Uhr: Kursende

Wir denken über biblische Texte nach und setzen unsere Gedanken, Inspirationen dazu gestalterisch in einer speziellen Bibel um. Alle sind herzlich eingeladen dazuzustossen. Wer eine Journaling-Bibel möchte, darf sich eine Woche vor dem Treffen bei mir melden. Kontakt: Esther Meier

Kirchenchor. Der Kirchenchor probt jeden Donnerstagabend, ausser während der Schulferien. Die Proben finden im Saal der Musikschule Sissach statt, 20 bis 21.45 Uhr

Angebote der Jugendarbeit

Spielcafé für Primarschülerinnen und -schüler. Jeweils donnerstags, 15–17 Uhr. Wir freuen uns über viele Primarschulkinder, die Lust haben, miteinander zu spielen. Wir spielen Brett- und Kartenspiele und essen Zvieri. Wir freuen uns über alle, die Lust am gemeinsamen Spielen haben.

Ohne Anmeldung. Start nach den Sommerferien: 4. September, Kontakt: Esther Meier

Preteens (5. und 6. Klasse).

Freitag, 29. August, 18.15–21.15 Uhr, mit Essen. Abschluss der 6.-Klässler mit Übernachtung: 6. Juni.

Im Preteens treffen wir uns zum Spielen, wir denken über Gott und die Welt nach, sind kreativ und haben Spass miteinander und sind oft lange im Gespräch beim gemeinsamen Abendessen. Wir freuen uns auf die neuen jungen Menschen, die dazukommen.

Kontakt: Esther Meier

Teens-up (ab 7. Klasse). Freitag,

6. Juni und 22. August, 19.15–22.15 Uhr, mit Essen. An den Abenden mit dieser Altersgruppe möchten wir Spass haben, Gemeinschaft leben und uns mit Themen des Lebens auseinandersetzen.

Kontakt: Muriel Spiess

Offener Treffpunkt (ab 9. Klasse).

Freitag, 5. September, 18.30–22.15 Uhr. Der Jugendraum ist offen für Spass, Spiel, Musikhören, Sichbegegnen und zum Sein! Man muss nichts, kann aber vieles, wenn man möchte. Es gibt eine Snack- und eine Getränkebar. Ihr könnt kommen und gehen, wann ihr möchtet. Es soll auch ein Ort sein, wo Neues entstehen kann, wo eure Themen und Anliegen einfließen. Ihr seid herzlich willkommen. Und wenn du Lust hast, im Team mitzuwirken, melde dich bei mir. Keine Anmeldung notwendig. Kontakt: Esther Meier

Allgemein: Bei allen Angeboten bitte bei der Kontaktperson anmelden (ausser Spielcafé).
In den Ferien finden keine Angebote statt, und wenn nichts vermerkt ist, finden die Angebote im Jugendraum, Jakobshof in Sissach, statt.

Kontaktadressen:

Esther Meier: esther.meier@refsissach.ch, 079 731 98 44
Muriel Spiess: muriel.spiess@gmx.ch, 079 521 42 96

Kontakt

Reformierte Kirchgemeinde Böckten, Diepflingen, Itingen, Nusshof, Sissach, Thürnen, Wintersingen:
061 971 16 16, info@refsissach.ch, erreichbar Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr

Zur Website

refsissach.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

